13. März 2024 4. Jahrgang Ausgabe 2 / 2024

Beuel

Stadtbezirkszeitung www.broeckemaennche.online

Bröckemännche

Beuel im Frühling
Banking heute
Hüpfburgenstadt

Beueler Riesenrad
Herz-Jesu-Kloster
Gemeindepsychiatrie

KOSTENLOS zum Mitnehmen

Feste feiern
Kultursplitter
Jecke Nachlese

Seniorenbetreuung auf der Sonnenseite der Stadt

Gleich zwei Einrichtungen des **Bonner Caritasverbands** sorgen in Beuel bzw. in Ramersdorf für das Wohl älterer, pflegebedürftiger Menschen. Für die ambulante Versorgung von Senior*innen ist die **Caritas Pflegestation Beuel**, die CPS 1, zuständig. Das **Altenheim Herz-Jesu-Kloster** in der Mehlemstraße bietet Senior*innen aller Pflegegrade in insgesamt 80 seniorengerecht ausgestatteten Einzelzimmern ein gemütliches Zuhause mit viel Platz für persönliche Bedürfnisse.

„Wir sind hier wunderbar eingebettet in die Ramersdorfer Dorfgemeinschaft und eindeutig auf Bonns Sonnenseite", stellt **Sabine Rottländer, Leiterin des Altenheim Herz-Jesu-Kloster**, fest. Dazu trägt auch die große parkähnliche Gartenanlage bei. Der ehemalige Klostergarten mit seinen alten Bäumen ist ganzjährig ein Blickfang und bei milden Temperaturen ein beliebter Aufenthaltsort für die Bewohner*innen ebenso wie für ihre Angehörigen, Freunde und Nachbarn. „Unser Haus versteht sich als Ort der Begegnung", betont Sabine Rottländer. Dafür sorgt auch der Sozial-kulturelle Dienst, der Veranstaltungen wie Spielenachmittage, gemeinsames Singen und Tanzen ebenso organisiert wie Ausflüge, Gymnastik und Gedächtnistraining.

Das CPS1-Team arbeitet wie auch die anderen Caritas Pflegestationen in Bonn von 6.00 bis 22.00 Uhr in mehreren Schichten: Die roten Caritas-Flitzer sind überall und fast immer im Einsatz. Foto: Caritas

Die Atmosphäre im Altenheim Herz-Jesu-Kloster ist gemütlich und familiär. Wesentlichen Anteil daran hat das Mitarbeitendenteam, das sich mit großem Engagement um die Bewohner*innen kümmert. Die jungen, dynamischen Pflegeteams werden verstärkt durch langjährige Mitarbeitende. Sie alle sind hoch qualifiziert und betreuen nach aktuellen Pflegestandards. Darüber hinaus lebt das Team die Werte des Hauses, wozu der würde- und respektvolle Umgang und das partnerschaftliche Miteinander genauso gehören wie die christliche Nächstenliebe.

Das gilt ebenso für das 54-köpfige Team der Caritas Pflegestation Beuel. Mit den kleinen roten Caritas-Flitzern sind die Mitarbeitenden bei Wind und Wetter auf Tour, um täglich rund 250 Patienten und Patientinnen zu versorgen. **„Wir garantieren eine qualifizierte und individuelle Betreuung der Menschen an allen Tagen im Jahr", betont Florian Gierse**, stellvertretender Einrichtungsleiter der CPS 1. Dazu gehört auch die Unterstützung im Haushalt und die Beratung von Patient*innen und Angehörigen. Das Team der CPS1 hilft bei allen Fragen zur ambulanten Pflege, bei Antragsstellungen und bei der Vermittlung anderer Hilfen. **„Mit den Angehörigen arbeiten wir, wo immer notwendig, engmaschig zusammen", erläutert Florian Gierse.** Zu der Versorgung der Patient*innen gehört auch die Sterbebegleitung im gewohnten häuslichen Umfeld.

Altenheim Herz-Jesu-Kloster Ramersdorf
Mehlemstraße 3–11
53227 Bonn
0228 - 9 71 97-0
ahjk@caritas-bonn.de

Caritas-Pflegestation Beuel
Hermannstraße 31
53225 Bonn
0228 - 47 37 82
cps1@caritas-bonn.de

Eine echte Herzensangelegenheit

LiKüRa (hm). Das seit 2009 in Trägerschaft des Caritasverbandes für die Stadt Bonn e.V. geführte **Altenheim Herz-Jesu-Kloster Ramersdorf** das **1948** von den **Franziskanerinnen vom Heiligsten Herzen Jesu,** gegründet wurde, wird seit März 2023 von **Sabine Rottländer** als Einrichtungsleiterin geführt.

Sehr schnell wurde ihr deutlich, dass in der „Coronazeit" viele wichtige Kontakte mit der Dorfgemeinschaft nicht mehr wahrgenommen werden konnten und eingeschlafen sind. Auch die im Dorf üblichen „Nachbarschaftsbesuche" konnten unter Corona leider nicht mehr stattfinden. Es war dem Altenheim eine Herzensangelegenheit diese alten Verbindungen wiederzubeleben, so dass eine Einladung an alle Vereine des Dorfes und der Umgebung zu einem regen Gedankenaustausch wurde.

Da das Seniorenheim ein Teil Ramersdorf ist und zudem über entsprechende Einrichtungen wie Grünanlagen und Räumlichkeiten verfügt, entstand die Idee einer Kooperation mit **Vereinen aus LiKüRa**. Bereits im Januar kam es zu einem ersten Treffen, zu dem die neue Leiterin eingeladen hatte.

Teilgenommen hatte Vertreter vom **MGV Loreley, Radeln ohne Alter, SV Ennert, Ramersdorfer Junge, Kirchenchor St. Gallus, BV Ramersdorf, Ehemalige Maikönige, die Pfarrsekretärin von St. Gallus** und die **St. Sebastianus Schützen Küdinghoven.**

Themen waren Möglichkeiten der Raumnutzung im Herz-Jesu-Kloster (**AHJK**) für Vereine und Selbsthilfegruppen, **Überlegungen** eines **Offenen Mittagstisches für Senioren**, die Mitwirkung beim **Jubelfest im kommenden Juli,** das AHJK wird mit dem einem **Wohnbereich 50 Jahre** und in dem **zweiten Wohnbereich 60 Jahre** jung.

Angedacht ist die Anschaffung einer eigenen **Fahrradrikschka**, um in **Kooperation mit Radeln ohne Alter**, interessiere Bürger*innen zu „Chauffeuren" ausbilden zu lassen. Dadurch kann das Angebotsspektrum für die Bewohner*innen und auch Dorfbewohner*innen erweitert werden. Auch ein **Verleih der Rikschka** wäre möglich, hierzu müssten jedoch Einzelheiten im Detail besprochen werden.

Erste Aktionen gab es bereits durch den **JGV Mythos** mit eine Seniorensitzung im Blauen Saal und einem kleinen **Konzert** durch

Musiker aus der **Beueler Partnerstadt Mirecourt** am Karnevalswochenende.

Ein weiteres Treffen zur Realisierung der Ideen soll noch vor Ostern stattfinden.

Die Caritas in Beuel –
Ihr Partner im Alter

www.caritas-bonn.de

bonn caritas

Beuel kann feste Feste feiern

Beueler Festspiele 2024

Beuel-Mitte (hm). Beginnen werden die Beueler Festspiele 2024 mit dem Frühlingsfest der Gewerbetreibenden vom **16. bis 17. März** und enden werden sie am **4. Advent**, dem letzten Tag des Beueler Nikolausmarktes.

Mehr als 100 blitzsauber polierte Altertümchen werden bei den Beueler Classics und dem Antikmarkt erwartet. Foto: M. Malsch

Gefeiert wird am **Beueler Rheinufer** zwischen Gierponte und Mirecourtplatz, auf dem **Möhneplatz**, der **Innenstadt** und auf den **Marktwiesen in Pützchen,** dort wo vom **6.–10. September** der traditionelle Pützchens Markt stattfindet.

Den Startschuss gibt die Gewerbegemeinschaft am **16. März** mit der Eröffnung des **Frühlingsfestes** (siehe Seiten 8 und 9), das durch die Premiere des **Beueler Riesenrades BELLA VISTA** am nördlichen Ende des Rheinufers bei der Gaststätte Bahnhöfchen komplettiert wird.

Vom **22. März bis zum 1. April** drehen sich auf der **Osterkirmes** dann an selber Stelle nicht nur die Karussells. Insgesamt werden zum bereits aufgebauten Riesenrad, 35 Stände öffnen und zum Kirmesvergnügen einladen.

Beim **3. Rheinuferfest** kann vom **20. bis 21. April (Samstag 13–22 Uhr, Sonntag 11–21 Uhr)** auf der Rheinpromenade an der Kennedybrücke flaniert werden. Dort laden Biergarten und Weinstände, sowie ausgesuchte Gastronomien zu einem schmackhaften Tag ein. Kunsthandwerk, außergewöhnliche Kleidungsstücke und vieles mehr runden die Atmosphäre ab.

Der Weihnachtscircus auf den Marktwiesen in Pützchen animierte die **Grundschüler der GGS-Marktschule**, zu einer weiteren **Zirkus-Projektwoche** vom **22. bis 27. April** auf den Marktwiesen vor der Grundschule, wo am Ende der Woche für Kinder und Eltern Vorstellungen geplant sind.

Zu einem Hochgenuss für Gaumen und Magen, laden die **Street Food Festivals Beuel,** vom **24. bis 26. Mai** und vom **13. bis 15. September** ein.

Der Arbeitskreis „**Pützchen inklusiv**“, gestaltet am **9. Juni** ein inklusives Fest durch das sowohl Menschen mit Handicap sowie die in Pützchen lebenden Flüchtlinge stärker in den Sozialraum integriert werden sollen. Der Erlös des Festes ist für soziale Zwecke in Pützchen-Bechlinghoven vorgesehen und soll insbesondere den schwerstbehinderten Bewohnern des **Therapiezentrums Bonn-Beuel** zu Gute kommen.

Ähnlich wie die **Zirkus-Projektwochen** der GGS-Markschule heißt es auch für die Grundschüler der **Josefschule** vom **17. bis 22. Juni Manege frei** am Beueler Rheinufer, wenn gemeinsam mit dem **Circus Soluna** Zirkusluft geschnuppert wird.

Ist das Zirkuszelt am Rheinufer abgebaut, wird das **4-tägige Beueler Trauben- & Hopfenfest** vom **30. Mai bis 2. Juni** zum Treffpunkt der Weinliebhaber, Biergenießer und all denjenigen, die es noch werden wollen. Mehrere Erzeuger aus dem In- und Ausland sind präsent und bieten neben regionalen Speisen, Weine und Biere aus den schönsten Regionen an.

Altes Blech frisch poliert sowie Chrom und Trödel sind vom **6. bis 7. Juli am Beueler Rheinufer** bei den **Beueler Classics mit einem Antikmarkt,** zu bestaunen. So stehen nicht nur die blitzsauber polierten Altertümchen auf vier Rädern, sondern auch antike Schätzchen im Fokus der Besucher.

Das **2. Promenadenfest-Fest am 24. August**, ist der Auftakt zu den **drei Beueler-Festwochen**, die mit dem **Abschlussfeuerwerk auf Pützchens Markt** am 10. September enden. Das **Fest der Vereine,** das von **14.00 bis 22.00 Uhr** rund um das Chinaschiff am Beueler Rheinufer stattfindet, veranstaltet die im März 2022 gegründete **Interessengemeinschaft Beueler Vereine** (IBV). Ziel ist die Kommunikation unter den Vereinen zu fördern und deren Aktivitäten vorzustellen.

Darauf folgt am **31. August** das **2. Beuel-Fest** auf dem **Möhneplatz**. Noch ersetzt es das Bürgerfest, das aus Kostengründen, aber auch aus mangelndem Interesse der Gewerbetreibenden vorerst eingefroren wurde. Vorgeschaltet werden soll am **30. August** die Veranstaltung **Handel meets Gastro**. Für das eigentliche Fest sucht die Gewerbegemeinschaft Beuel noch Beueler Gastronomen, die sich an Getränken- und Imbissständen beteiligen möchten.

Beuel soll sich abschließend zum **Nikolausmark**t, der vom **29. November** bis zum **22. Dezember** auf dem **Josefplatz** stattfindet treffen. Danach laden an den weiteren Adventswochenende einige Ortsteile zu ihren Weihnachtsmärkten ein. **Der Bonner Weihnachtscircus** gastiert zum Jahresabschluss von **15. Dezember bis 2. Januar auf Pützchens Wiesen**.

An die Gewehre

Beuel (hm). Die beiden **Beueler St. Seb. Schützenbruderschaften** in Pützchen und Küdinghoven laden ab Ostern die Freunde des Schießsportes zu ihren Veranstaltungen an den Schießständen am **Pfarrzentrum Pützchen** und auf dem **Dorfplatz in Küdinghoven** ein.

Der erste Schuss fällt am Samstag, den **23.3. ab 15.00 Uhr** beim **traditionellen Ostereierschießen** der Sebastianer aus Pützchen im Schießkeller am Adelheidisplatz. Kaffee und Kuchen sowie kühle Getränke werden zu zivilen Preisen angeboten. Der Erlös der Veranstaltung kommt der Jugendarbeit der Bruderschaft zu Gute.

Wer wird in diesem Jahr die Majestätenwürde erringen und als **König, Prinz** oder **Schülerprinz** die Schützenbruderschaft Pützchen vertreten? Fest stehen die Repräsentanten nach dem Königsschießen am **Himmelfahrtstag,** dem **9. Mai**, ebenfalls am Pfarrzentrum.

Ebenfalls am 9. Mai glühen auch die Rohre der **historischen Vogelbüchse** beim Preisvogelschießen der **St. Sebastianus Schützen von 1333** in Küdinghoven. Der **Schützenkönig 2024** wird dort mit der Schwerkaliberwaffe und selbst hergestellter Munition **am Freitag, 10. Mai** und der **Manövermeister** am darauffolgenden Samstag beim Manöverschiessen ausgeschossen.

Mit dem **Schützenfest in Pützchen vom 19.–21. Juli** endet die „Beueler Schießerei“ am Adelheidisplatz.

VERKAUF–VERMIETUNG–VERWALTUNG
ivd
KOMPETENZ IN BONN SEIT ÜBER 30 JAHREN
BJÖRN GRUBE & PARTNER IMMOBILIEN
Stiftsstraße 46 | 53225 Bonn | Tel. 0228 47 00 67
immo@grubeundpartner.de | www.grubeundpartner.de

Ehrung für Sigrid Wenzel

Beuel-Mitte (hm). Zur Stärkung der Heimatverbundenheit und des Beueler „Wir-Gefühls“ hat der **Schiffer-Verein Beuel 1862 e.V.** im Mai vergangenen Jahres am Nepomukplatz des Beueler Rheinufers eine lebensgroße Bronzeskulptur, die „Beueler Familie“, aufgestellt.

Geschaffen wurde diese Skulptur von der in Bonn und der Region bekannten Künstlerin **Sigrid Wenzel** aus dem Siebengebirge, die bereits eine Vielzahl von Bronzetafeln am Beueler Rheinufer sowie den „Beueler Stadtbrunnen“ auf dem Prof.-Weiss-Platz kreiert hat.

In Vertretung von Käpt'n Reiner Burgunder haben die beiden Stellvertretenden Vorsitzenden Dieter Westermann und Claus Werner Müller die Ehrung im Haus von Frau Wenzel vorgenommen. *Foto: Privat*

Die Skulptur besteht aus **drei Personen, dem Schiffer, der Mutter und dem Sohn.** Komplettiert wird die Familie durch einen Haus- und Hofhund sowie einen Transportkorb für Wäsche. **Das Bröckemännche berichtete unter: broeckemaennche.online**

All diese Kunstwerke im Straßenbild und am Beueler Rheinufer sind viel fotografierte Motive auf der Sonnenseite von Bonn, die immer wieder auch von den Bonner Gästen vom linken Rheinufer besucht werden. Außerdem führt der überregionale **Wanderweg Rheinsteig** entlang der Hochwasserschutzmauer am Beueler Rheinufer, die durch die Bronzetafeln und Bronzeskulpturen, einer „Chinesischen Wandzeitung“ gleich, über die Vergangenheit und das Brauchtum in Beuel informiert.

Der Brauchtumsorden gestaltete der Schiffer-Verein zum dem Thema **Glocken in Beuel**. Glocken sind wichtiges Signal- und Informationsinstrument in der Schifffahrt. Sie haben auch eine wichtige Rolle beim Zustandekommen der überaus lebendigen Städtepartnerschaft zwischen Beuel und Mirecourt gespielt.

Als vor Jahren das Carillon im Kirchturm von St. Josef in Beuel notleidend wurde ergriff der Traditionsverein die Initiative zur Restaurierung des einmaligen Musikinstrumentes und sicherte die Finanzierung mit Hilfe des Landes NRW und Beueler Sponsoren.

Mit ihrem **mobilen Glockenspiel** zeigen sie seit Jahren einer breiten Öffentlichkeit die Möglichkeit wie dieses Instrument funktioniert ohne viele hundert Treppenstufen in einem Glockenturm zu steigen. So ist eine Glocke Grundform des Brauchtumsorden, in die dann die „Beueler Familie“ eingepasst wurde.

Anhissen am Schiffermast

Beuel-Mitte (hm). Nicht nur die **Osterkirmes** und das **Riesenrad am Rheinufer** sind über die Ostertage das Ziel vieler Besucher am Beueler Rheindamm. Dann, wenn sich ab dem **Mittag des Ostersamstags** am Chinaschiff die Karussells drehen hissen die Schifferinnen und Schiffer traditionell um **11.00 Uhr, rheinaufwärts am Nepomukplatz** und dem dortigen Schiffermast die bunten Fahnen.

Der Schiffermast gehört mit 12 Meter Höhe und einer Breite von 5 Metern, mit Gaffel und Rahe zu den schönsten am Rhein und ist ein viel fotografiertes Motiv. Er wurde bereits im Mai 1987 errichtet.

Wenn die bunten Fahnen wehen. *Foto: Müller*

Das Anhissen entwickelte sich seit Jahrzehnten zu einem traditionellen „Spektakel“ und zieht sicher auch in diesem Jahr wieder mehr als 200 Besucher an. Begrüßt wurden die Schifferinnen und Schiffer, die mit einem kleinen Festzug, angeführt von Dudelsackpfeifer Martin Fischer, am Nepomukdenkmal eintreffen, vom Bonner **Drehorgelspieler Hermann Hergarten** sowie den **Beierleuten** am mobilen Beueler Glockenstuhl des Schiffervereins. Dieser ist besonders stolz darauf, eine Vielzahl von Traditionsflaggen in seinem Fundus zu haben. Nach einem kleinen Stehempfang bleibt dann noch genügend Zeit das **Anhissen** mit einem Spaziergang zur Osterkirmes und zum Riesenrad ausklingen zu lassen.

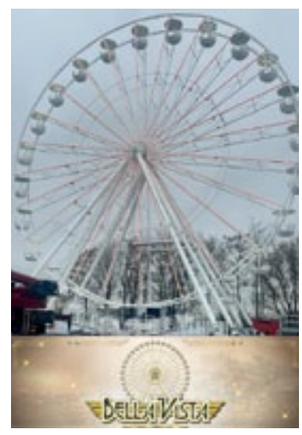
Riesenrad belebt Beueler Rheinufer

Beuel-Mitte (hm). Zwischen dem **16. März** und dem **20. Mai,** dann wenn das neue Riesenrad **Bella Vista** in Betrieb ist, wird Bonn und besonders die Beueler Sonnenseite um eine touristische Attraktion reicher. Die Idee der **Arbeitsgemeinschaft Bonner Schausteller,** über die fast ein Jahr bis zur Entscheidung im Januar 2024 diskutiert wurde, wird nach langer Planung realisiert.

Als Standort ist das **nördliche Ende der Promenade**, kurz vor der **Gaststätte Bahnhöfchen**, vorgesehen. Da der Aufstellungsort im Landschaftsschutzgebiet Rheinufer und im festgesetzten Überschwemmungsgebiet des Rheins liegt, mussten entsprechende Ausnahmegenehmigungen beantragt werden und zwischenzeitlich genehmigt.

Der 2023 begonnene Bau des brandneuen Riesenrades, das Ende Februar vom Hersteller, der Firma Lamberink fertiggestellt wurde, wird von der **niederländischen Schaustellerfamilie Hoefnagels** betrieben.

So feiert das **Bella Vista** in **Beuel Premiere** und steht dort auf einer **Fläche von 21 x 17 Metern.** Parallel zum Rhein aufgebaut bietet es bis zu **144 Passagieren** in **24** nach der neuesten Sicherheitstechnik konstruierten **Gondeln** einen Panoramablick ins Siebengebirge und auf die gegenüberliegende Bonner Skyline. **Die Umlaufzeit beträgt sechs Minuten. Das Ticket soll für Erwachsene 7.00 EURO und für Kinder 5.00 EURO kosten.**



Bella Vista am Rheinufer. *Foto: Privat*

Oberbürgermeisterin Katja Dörner: „Das Riesenrad wird ein Highlight für den rechtsrheinischen Stadtbezirk, ein Anziehungspunkt für unsere Bürger sowie unsere Gäste. Es wird mit dazu beitragen, das Beueler Rheinufer weiter zu beleben.“

Mehr zum Riesenrad in der Online-Ausgabe des BRÖCKEMÄNNCHE: **https://broeckemaennche.online/riesenrad-beuel-rheinufer/**

Premiere in Beuel, das Riesenrad Bella Vista wird aktuell noch fertiggestellt und soll ab dem 11. März am Beueler Rheinufer aufgebaut. Quelle: Hoefnagels

R. P. Dach- und Balkonabdichtungen

RALF PROBST
Mobil 0173 / 86 12 959
E-Mail ralf.probst77@gmail.com
53227 Bonn

Für die durchDACHte Lösung!

- Dachdecker
- Abdichtungstechnik
- Balkonabdichtung
- Flachdach
- Reparatur- und Wachtungsservice

Frühlingsabend in Oberkassel

Oberkassel (hm). Einen Tag nach dem kalendarischen Frühlingsbeginn am 20. März, hält dieser auch am **Donnerstag, 21. März** Einzug in Oberkassel. Mit **Hallo Frühling** begrüßen **10 Oberkasseler Einzelhandelsgeschäfte: Friseur Lohr, Savvy Nosh, Herzklopfen, Parfümerie Becker, Kaffee schmeckt, Jassu Reisen, Bonler, Kreuz Apotheke, Das Pizzaprinzip, V No2, Lieblingsburger** sowie **Bakaliko** aus **Ramersdorf** zum 4. Mal die blühende Jahreszeit rund um den Wochenmarktplatz an der Königswinterer Straße.

Blumenpracht beim Frühlingsfest. Foto: Malsch

Ab 17.00 Uhr und wahrscheinlich noch über den Ladenschluss hinaus, wird die „KÖ" zwischen den Hausnummern 628 und 629 zum Frühlings- und Shopping-Hotspot. Geshoppt wird bis zum Geschäftsschluss um 20.00 Uhr und dabei kann sicherlich von den attraktiven Frühlingsangeboten reichlich Gebrauch gemacht werden.

Auf die Besucher wartet diesmal kein Musikprogramm sondern die neusten Modetrends und Accessoires für Damen und Herren, aktuelle Pflegeprodukte und Frühlingsdüften, Beratungen und Haarschnitte für das richtige Hair-Styling und die perfekte Männerrasur. Gastronomisch wird zudem allerhand wie Pizzen, Burger, Gaumenfreuden aus der Gourmetküche sowie Drinks und Kaffeespezialitäten geboten.

Für die passende Blumendeko nicht nur auf dem kurzen Teilstück der „KÖ", ist mit einem Meer aus wunderschönen Tulpen und weiteren Frühlingsblumen gesorgt. Die Organisatoren freuen, Kundenwünsche zu erfüllen. Während die „Großen" shoppen und bei kulinarischen Spezialitäten und Getränken zusammensitzen, können die „Kleinen" auf einer Hüpfburg kostenlos herumspringen.

Carsharing Stellplätze gefunden

Oberkassel (hm). Eine Lösung im Streit über den von der Stadt Bonn ausgewählten Carsharing-Platz in Oberkassel ist gefunden. Nachdem im Herbst letzten Jahres Carsharing-Plätze auf dem Marktplatz ohne Rücksprache mit den Gewerbetreibenden vor Ort von städtischen Schreibtischen aus entschieden wurde, führte dies zu erheblichen Protesten und zu einem Ausstieg des potentiellen Betreibers, CAMBIO. Jetzt wurde nach mehreren Gesprächsrunden eine Lösung gefunden.

Am neuen Standort dürfte es jetzt keine Proteste der Gewerbetreibenden mehr geben. Foto: H. Müller

So werden, noch in diesem Frühjahr, jetzt Stellplätze für Carsharing 250 Meter weiter auf dem städtischen Parkplatz hinter der Alten Evangelischen Kirche eingerichtet und vorerst für zwei Verbrenner-Fahrzeuge der Klasse S aufgestellt. Sobald die Ladeinfrastruktur (E-Ladesäulen) geklärt und vor Ort ist, werden die Verbrenner-Fahrzeuge ausgetauscht und durch CAMBIO E-Fahrzeuge ersetzt.

Fenja Wittneven-Welter, SPD-Stadtverordnete für Oberkassel: „Carsharing ist ein wichtiger Baustein der Verkehrswende. Daher sollten attraktive Stellplätze in der Nähe vor zu finden sein, um sich ein Auto auszuleihen."

Musik im Alten Rathaus

Oberkassel (hm). Das **Alte Rathaus** in **Oberkassel Königswinterer Str. 720, 53227 Bonn** aus 1898 ist Eigentum der Bundesstadt Bonn, wurde seit 2023 saniert und bis zum Februar Schäden an Dachflächen, Fassade sowie an den Fenstern behoben.

Der Trägerverein **AGORa (Arbeitsgemeinschaft Oberkasseler Rathaus)** engagiert sich bei der Aufwertung und Ertüchtigung des Innenbereiches und der Außenflächen.

Die Gemeinschaft lokaler Kulturschaffender und Vereine, hat sich zum Ziel gesetzt, das Rathaus als lokales Kulturzentrum und damit als wichtigen Bestandteil des örtlichen kulturellen und gesellschaftlichen Lebens zu betreiben. Hierzu hat der Verein das Objekt von der Stadt Bonn gemietet. „AGORa e.V." ist gemeinnützig und erhält für den Betrieb oder Veranstaltungen keinerlei Fördermittel.

Seelenlieder von Liedermacher Tom Hanusch. Foto: Privat

Verschiedenen kulturellen Veranstaltungen werden jeweils in ehrenamtlichem Engagement von den Mitgliedern organisiert und begleitet.

So am **16.3. 2024, 19.30 Uhr: Seelenlieder – Lieder vom Leben** – Tom Hanusch, Liedermacher aus Bonn-Oberkassel. Am **13. April 19.30 Uhr: Pop im Alten Rathaus** mit BERT, Eintritt frei, Spenden erbeten und am **14. April 11.00 Uhr: Die Oberkasseler Matinée** mit Don Alder (Gitarre), Eintritt frei, Spenden erbeten.

Leistungsstark, aktiv vor Ort

Freitags 14.00 bis 17.00 Uhr Wochenmarkt

Die Zukunft im Blick

Beuel (hm). Gewerbe-Gemeinschaft Beuel e.V. startet mit Volldampf ins Jahr 2024 und hat dabei die weitere Zukunft im Blickwinkel!

Die Mitgliederversammlung der Gewerbe-Gemeinschaft Beuel e.V. (GGB) hat zum Ende des letzten Jahres wegweisende Beschlüsse gefasst, die nunmehr im Nachgang einer Vorstandssitzung vom 27. Februar konkret auf den Weg gebracht wurden.

Gastro meets Handel. Leben in der City, bestens besucht aber kaum Umsatz für den Einzelhandel. *Foto: Privat*

So wird das im letzten Jahr erstmals durchgeführte **Beuel Fest** auch in diesem Jahr am Wochenende des **30./31. August** in der Beueler Innenstadt und auf dem **Möhneplatz** an den Start gehen. „Danach können wir uns vorstellen spätestens 2026 zum 40jährigen Jubiläum der GGB auch wieder ein Bürgerfest zu veranstalten", so GGB-Vorsitzender Werner Koch.

Organisiert sollen zudem das beliebte **Frühlingsfest** (mehr Seite 8 und 9), der **Street-Food-Markt** (7.–9. Juni) und die seit über 10 Jahren ebenfalls am Rheinufer fest verankerten **Beueler Classics** (6.–7. Juli), die ebenfalls zwischen Chinaschiff und Bahnhöfchen stattfinden.

„Insgesamt vier Veranstaltungen, die uns einerseits als Veranstalter fordern, andererseits aber auch den Besuchern aus Beuel und der Region Abwechslung, Unterhaltung, Freude und Spaß bringen werden. Dies ist uns wichtig und Antrieb für jedes Handeln. **Beuel hat's** – und dies muss in der Nach-Corona-Zeit deutlicher als je zuvor werden", erläutert Werner Koch die Zukunftsaktivitäten der Gemeinschaft.

Weiterhin wird der Vorstand ab dem **8. April** für ca. drei Wochen alle Geschäfte in der Beueler City aufsuchen, um persönlich in Erfahrung zu bringen, was die GGB für das jeweilige Unternehmen konkret tun kann. Zum **11. Juni** sollen zudem alle Geschäftstreibenden zu einem informellen Austausch eingeladen werden. Das Konzept **Handels meets Gastro**, zuletzt vom Zentrenmanagement durchgeführt, sagt Werner Koch, der damit meint, dass die Gewerbetreibenden die Kosten tragen oder sich zumindest anteilig beteiligen sollten.

Fehlende Kitaplätze

Ramersdorf (hm). Die Beueler Kita **Die mobilen Strolche** der Telekom am Landgrabenweg mit 51 Plätzen wird geschlossen. Grund ist die Kündigung des Gebäudes durch den Vermieter der Telekom Zentrale.

Das verschärft die Lage der Kapazitäten der Kitas im Beueler Süden in den zur aktuell ca. 130 Plätze fehlen sollen. Das rief nach Bekanntwerden die Eltern der „Strolche" auf den Plan, die kurzfristig gegen die Schließung auf dem Telekom-Campus demonstrierten.

Protestaktion gegen die KITA-Schließung auf dem Telekom-Campus. *Foto: Rudolph*

Die Absicht der Telekom die Kinder ihrer Mitarbeiter auf verschiedene linksrheinische KITAS zu verteilen, muss allerdings mit den Eltern abgesprochen werden, zumal viele davon rund um die Zentrale wohnen oder aus dem Umland anreisen.

Nach Vorschlägen Beueler Kommunalpolitiker soll die Stadtverwaltung deshalb einer Erweiterung der städtischen Kita An der Umkehr, die **KITA Sonnenpänz** um zwei Gruppen prüfen. Diese wurde 2010 gebaut und verfügt aktuell über vier Gruppen mit 60 Kindern in den Bereichen U3 und Ü3. Zur Bebauung soll noch eine Grünfläche neben dem Gebäude frei sein.

Freizeitkünstler stellen aus

Beuel (hm). Die 31. Auflage der dreitägigen Kunstausstellung im Beueler Rathaus vom 19. bis 21. April gibt Kunstschaffenden aus Beuel und der Partnerstadt Mirecourt die Möglichkeit, ihre Werke gemeinsam einem größeren Publikum vorzustellen.

Gezeigt wurden bislang Bilder in Öl, Acryl, Aquarell und weiteren Techniken, Schmuckkreationen, Ideen aus Stoff, Fotografien, Puppenkleidung nach historischen Vorbildern, Skulpturen, Keramiken und Patchwork mit denen sich die Hobbykünstler über das Jahr hinweg beschäftigten. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Wohnanschrift in Beuel jedoch Voraussetzung.

Die sehenswerte Ausstellung der Hobbykünstler jetzt bereits zum 31. Mal im Beueler Rathaus. *Foto: Haunhorst*

Bei der von Elke Kiesel organisierten Veranstaltung können sich die Besucher bei freiem Eintritt ausführlich über deren Werke informieren. Die Künstler gewähren gerne Einblicke in ihr Schaffen und lassen sich am gesamten Wochenende über die Schulter schauen.

Eine der Beueler Künstlerinnen ist Gisela Rings-Ewert, die von Anfang an dabei war. 1987 hob sie gemeinsam mit Hans Lennartz den ersten Künstleraustausch mit der französischen Partnerstadt aus der Taufe und auch diesmal stellt sie wieder ihre Schmuck-Kreationen aus.

Weitere Informationen und Anmeldung bei der Bezirksverwaltungsstelle Beuel, Elke Kiesel unter der Rufnummer 0228-77 49 02 oder unter Bezvst.Beuel@bonn.de bis spätestens 15. März.

Gedanken in Stein O. Krautien
NAUNDORF seit 1969
Die Steinmetzmeister
Michael Naundorf & Olaf Krautien
Naundorf & Krautien GbR
Platanenweg 10 • 53225 Bonn (Beuel)
Telefon: (02 28) 46 75 75
Telefax: (02 28) 47 69 42
info@diesteinmetzmeister-bonn.de
www.diesteinmetzmeister-bonn.de

AP Autoproject
BVfK
EG Neuwagen
Gebrauchtwagen
Günstige Finanzierung
Tel.: 0228 / 46 48 83
Fax: 0228 / 46 28 75
Mobil: 0171 / 640 44 11
www.ap-autoproject.de
Autoproject KFZ-Handels GmbH, Königswinterer Str. 38, 53227 Bonn

Wie die Weiberfastnacht entstand

Beuel-Mitte (hm). Eine informative und spannende Zeitreise zum 200-jährigen Jubiläum und der Entstehung der Beueler Weiberfastnacht 1824 ist im Beueler Heimatmuseum noch bis zum 11. April zu sehen.

Ein Ausstellungsbesucher sollte für die Nachwuchskarnevalisten Ansporn zum Erhalt des Brauchtums sein. *Foto: Privat*

Die Ausstellung zeichnet anhand zahlreicher Exponate die Geschichte der Weiberfastnacht nach und gibt einen Einblick in die Gegenwart. So **Bilder** der letzten 63 Wäscherprinzessinnen, das **Originalkostüm** von Ehrenobermöhn Erna Neubauer aus dem Jahr 1973, Einzelpersonen in Original-Kostümen von Obermöhn, Wäscherin, Bützoffizier und Wäscherprinzessin, **Plakate** in Originalgröße verschiedener Jahre sowie eine **Zeitleiste** zur Entwicklung der Beueler Wäschereien und der Beueler Weiberfastnacht. „Das war bestimmt eine richtige Knochenarbeit", sagt Besucherin Regina Haunhorst als sie sich die alten **Waschkessel, Waschbretter** und **Wäschekörbe** in der Ausstellung ansieht.

„Der Ursprung der Beueler Weiberfastnacht liegt in der Solidarität unter den Wäscherinnen", sagt Christina Bertram-Mayer aus dem Vorstand des Heimat- und Geschichtsvereins Beuel (HGV). Der Titel der Ausstellung, die Bertram-Mayer mit zwei weiteren Frauen kuratiert hat, macht die feministische Perspektive der Ausstellung deutlich: „Wäschereien, Wäscherinnen und de Wievefastelovend – eine Geschichte von Frauenarbeit und Frauensolidarität".

Die Ausstellung, die durch den Landschaftsverband Rheinland gefördert wird, wurde bereits am 4. Januar eröffnet und kann zu den regulären Öffnungszeiten des Museums, mittwochs, samstags und sonntags jeweils von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr und nach Vereinbarung bei freiem Eintritt besucht werden. Für Gruppen (Schulklassen, KITAS) kann auf Anfrage ein eigener Termin vereinbart werden.

Gewonnen

Beuel-Mitte (hm). Organisiert vom Förderverein der Beueler Weiberfastnacht ließ **Ingo Bley, Vorsitzender des Konvents im Förderverein Beueler Weiberfastnacht** und Mitinhaber des Beueler Unternehmens Orden Bley zur Proklamation von Wäscherprinzessin Sabrina I., **2.000 Sonderpins** mit Nummern von 1–2000 produzieren, die allesamt als Erinnerung an das 200-Jahre-Jubiläum verkauft und deren jeweilige Nummern zu Losen der Jubiläumstombola wurden.

Kreuzfahrtdirektor Thomas Richter (li) überreichte Uwe Petersen (Mitte) den Reisegutschein. Foto: Privat

Generiert wurden wertvolle 177 Preise, die zuletzt von der Jubiläums-Wäscherprinzessin gezogen wurde. Unter den gestifteten Preisen war die 8-tägige **Flusskreuzfahrt von Düsseldorf bis in die Niederlande**, gespendet von **Leitner Reisen** aus Allersberg bei Nürnberg.

Glücklicher Gewinner war der **Beueler Uwe Petersen**, langjähriges aktives Mitglied des Beueler Schiffervereins und erfahrener Kreuzfahrer. Ihn und seine Ehefrau erwarten vom 22.–29. März u.a. Besuche von Amsterdam, Rotterdam, dem Keukenhof, Enkhuisen, der Hansestadt Kampen und auf dem Schiff beste Unterhaltung mit **Entertainer Harry Wijnvoord** und Gaumenfreuden aus der Bordküche.

Patty för Obermöhn !?!

Beuel-Mitte (hm). Seit 2009, also mittlerweile 15 Jahre, ist die Frontfrau der Beueler Weiberfastnacht, **Ina Harder**, als Obermöhn im Amt. Im **April** scheidet sie nach dem triumphalen 200-jährigen Jubiläum der Beueler Weiberfastnacht absprachegemäß aus ihrem Amt aus. Gleichzeitig wird auch der Vorsitz des Alten Beueler Damenkomitees von 1824 neu besetzt, denn die Vorsitzende des ältesten Beueler Damenkomitees, deren Vorfahren damals die Beueler Weiberfastnacht erfanden, ist traditionsgemäß die Beueler Obermöhn.

Patty Burgunder (li) steht bereit um das Amt von Ina Harder zu übernehmen. Foto: Privat

Als **„Möhne"** bezeichnet man im Rheinland ältere Frauen, die an Weiberfastnacht das Regiment in den Städten und Dörfern übernehmen.

Eine **Obermöhn** ist die gewählte Repräsentantin der örtlichen Damenkomitees, die wortgewandt und scharfzüngig an der Spitze der Möhnen, u.a. bei Rathausstürmungen, ihre Mädels zur Übernahme einer karnevalistischen Regierung anführt.

Für das Amt und den wichtigsten Tag im Jahr steht die ehemalige Wäscherprinzessin (2003) und Bonna (2017), **Patty Burgunder** in den Startlöchern. Insgeheim wird die 45-jährige Beueler Vollblutkarnevalistin, mit Herz und Bankkauffrau, die seit 2003 im Vorstand ihres Damenkomitees und aktuell als 2. Vorsitzende und Vize-Obermöhn aktiv ist, als einzige Bewerberin gehandelt.

Sollte sie gewählt werden, hat sie sich schon einige Gedanken über die Ausübung ihres Amtes gemacht. So will sie nicht als Patriarchin auf der Schäl Sick herrschen, was allerdings noch keine ihrer zehn Vorgängerinnen tat, sondern die gute große Schwester für die Mädels sein, die in der Session als Wäscherprinzessin und Wäscherinnen die Beueler Weiberfastnacht repräsentieren.

Deren Nöte und Fragen erlebt sie jährlich, wenn sie ab Sessionsbeginn die Equipe bei ihren weit mehr als 100 Auftritten anführt. So verbringen die Repräsentantinnen eine Menge Zeit zusammen, Stress aber auch Freude pur und immer ein offenes Ohr von der Obermöhn für ihre Mädels sind dabei gefragt.

Wichtig ist ihr auch die Kommunikation mit den 16 Damenkomitees. Dabei geht es nicht nur um Terminkoordinierung, sondern auch um baldige Gespräche mit deren Vorständen. Sie möchte hier eine **Erste unter Gleichen** sein, das Fähnchen für ihren geliebten Fastelovend hochhalten und Vorschläge unterbreiten wie gewisse Dinge angepackt werden können. Die Fußstapfen von Ina Harder sind zwar groß, geben ihr aber zugleich Gelegenheit gut voran zu kommen.

CASA RESTAURANT by Weitz
Events | Feierlichkeiten | Gruppen ab 20 Pers.
Grillbarbeque
riesige Fleischauswahl
köstliches Beilagenangebot
Genuss im wunderschönen Biergarten
Indoor & Outdoor
www.casa-by-weitz.de
Ihr Spezialist für feinste Fleischwaren.
Ob vom anderen Ende der Welt oder aus der Region.
Öffnungszeiten:
Montag – Donnerstag 7.00 – 16.00 Uhr
Freitag 7.00 – 19.00 Uhr | Samstag 7.00 – 14.00 Uhr
Landmetzgerei WEITZ schmeckt!
PARTYSERVICE
Montag – Freitag
Unser Mittagstischangebot gilt täglich von 11 – 14.30 Uhr
Landmetzgerei Weitz Inh. André Weitz
Gielgenstraße 11-15 | 53229 Bonn | 0228 483358
www.metzgerei-weitz.de

Maurermeister
Umbau
Ausbau
Fliesenarbeiten
Christian Grigo
Rheindorfer Str.152
53225 Bonn
Tel./Fax: 0228/47 40 71
Mobil: 0173/94 56 538
Christian.Grigo@t-online.de

Frühlingsfest mit Riesenrad

Beuel blüht auf und macht Lust auf mehr

Beuel-Mitte (hm). Zum 25. Mal blüht Beuel 16. und 17. März auf. Was um die Jahrtausendwende mit dem Blumenfest auf dem jetzigen Möhneplatz begann, führt die Gewerbe-

Wenn der Frühling kommt: Tulpen aus Beuel Foto: Müller

Gemeinschaft-Beuel (GGB) seit Jahren weiter. Damals wurde das **Blumenfest** von **Marlies Köppler, Markus Herter** und **Marcus Kissener** organisiert. Kissener, Vorstandsmitglied der GGB und Inhaber des gleichnamigen Beueler Gartenmarktes ist weiterhin aktiv und organisiert alleinverantwortlich das Blumenspektakel auf dem 300 Meter langen Hans-Steger-Ufer unter dem Motto: **Alles und noch viel mehr zum Thema Blumen & Garten**.

Gartenfachbetriebe zeigen und verkaufen aktuelle Stauden und Blumen, der Fachhandel stellt aktuelle Gartenmöbel und kräftesparende Gartengeräte vor und für den kleinen Hunger und großen Durst zwischendurch bieten diverse Imbissstände kulinarische Gaumenfreuden und einige Schausteller Kirmesattraktionen für Jung und Alt an.

Grund ist der Betrieb des **Riesenrades Bella Vista,** das die **Bonner Veranstaltungs-Arge (ARGE)** an der Gierponte für zwei Monate aufbaut und das beim Frühlingsfest Premiere feiert. Das Fahrgeschäft mit einer Höhe von insgesamt 40 Metern wird fabrikneu ab dem 11. März aufgebaut. „Also eine Weltpremiere", so Werner Koch. Obwohl die offizielle Eröffnung zwar erst anlässlich der Beueler Osterkirmes stattfindet, wird das Riesenrad nach Absprachen bereits an beiden Veranstaltungstagen zum zusätzlichen Highlight werden.

Der besondere Dank der GGB gilt den Mitgliedern der ARGE, insbesondere **Peter Barth** und **Fredi Rüwe**, die bereits vor Monaten mit diesem Vorschlag an die Gewerbetreibenden herantraten. „Damit zeigt es sich erneut, dass in Beuel unter dem Slogan **Beuel hats** vieles möglich ist, da alle Beteiligten miteinander und nicht gegeneinander arbeiten", so Werner Koch.

Die Beueler Gartenfachbetriebe bieten ein breites Spektrum Ihrer Waren an. Foto: Müller

Ebenfalls am Eröffnungstag erwartet die Besucher ab **16.00 Uhr** des Frühlingsfests der Auftritt **der B-Five-Bluesband**. Aufgrund des großen Zuspruchs der letzten Jahren gehören die Musiker bereits zum Inventar der Veranstaltung. An beiden Tagen werden zudem die **Rabbit-Tail-Jazzband** und **Hermann Hergarten** mit seiner Drehorgel als Walking Acts am Rheinufer für beste Stimmung und Unterhaltung sorgen.

Ein weiterer Höhepunkt ist am Sonntag und wie seit Jahren üblich, der **Vespa-Blumenkorso**, der **um 14.00 Uhr** vom Festgelände aus startet. Über 50 Vespas werden angeführt vom Organisator Bernhard Kübler, nicht nur an der Beueler Rheinuferpromenade, sondern auch in der Beueler Innenstadt rote Rosen an Besucher und Passanten verteilen.

Werner Koch abschließend zu den Wetteraussichten an den Veranstaltungstagen: „Auch die Wetterprognosen sehen gut aus. Demnach ist wohl zweistelligen Temperaturen zu rechnen. Grund genug also auch die zahlreichen kulinarischen Angebote der Veranstaltung bei guter Stimmung zu genießen.

Blumenkorso am Sonntag

Frühlingsfest 2024

An beiden Tagen:
Blühendes für drinnen und draußen, mehr als 50 Verkaufsstände mit Frühjahrsmode, Gartenmöbel und -geräte, Kinderkarussells, Imbiss-, Bierstände, … und ganz viel zum Thema „Blumen, Garten Trends und Mode."

Samstag 16. März

14.00–17.00 Uhr: Walking Acts mit **Rabbit Tail Jazzband** und **Hermann Hergarten** mit seiner Drehorgel

16.00 Uhr: Konzert **B-Five-Bluesband**

Sonntag 17. März

Ab 12.00 Uhr: Vespa-Treffen und um **14.00 Uhr** Beueler Blumenkorso mit dem Vespa-Club Bonn

14.30 Uhr: Rundgang mit Beueler Kommunalpolitikern

13.00–16.00 Uhr: Walking Acts mit **Rabbit Tail Jazzband** und **Hermann Hergarten** mit seiner Drehorgel

Walking Acts Foto: Müller

Beste Unterhaltung, Walking Acts am Beueler Rheinufer. Fotos: H. Müller

Schausteller-Betriebe Osthold-Krämer

„Frühlingsfest Beuel – Wir sind dabei"

... und bringen auch gerne auf Ihr Event Lebensfreude – fragen Sie uns nach den Möglichkeiten ...

www.schausteller-osthold.de

Frühlingsfest mit trendigen Pflanzen

Immer mehr Menschen beschäftigen sich mit dem Thema Selbstversorgung, aus naturnahen Gärten, der **Schädlingsbekämpfung** und **Gartendüngung**, der **gärtnerischen Nutzung** von **Balkonen** und **Terrassen** sowie ganz besonders der **dekorativen Gestaltung** ihrer Wohnungen und Häuser.

Eine neue Gartensaison bringt eigentlich immer spannende Trends mit sich. Dabei geht es seit 2023 unter anderem um mehr **Nachhaltigkeit** durch das Einsparen von Abfällen und den Verzicht auf Torf oder synthetische Dünger sowie den nachhaltigen Einsatz von Organischen und Biologischen Düngern.

Zum **Auffrischen der Wohnung** ist der **Indoor-Dschungel im Trend**, für den viele Pflanzen in Zimmern verwendet, sodass ein Feeling entsteht, als würde man sich in einem Dschungel befinden. Dabei wird sich nicht auf einfache Zimmerpflanzen beschränkt, sondern können es könne hierzu wahre Exoten wie Karnivoren, Palmen oder Bananenpflanzen (Musa) kultiviert werden.

Voll im Trend ist das Auffrischen von Bädern mit Pflanzen.
Foto: Little Green

Naturnahe Gärten können auch so gestaltet werden, dass der Pflegeaufwand sehr gering ausfällt, auch oftmals aus Zeitmangel. Dann wird der Garten der Natur angepasst oder gegebenenfalls sogar überlassen. Bienenfreundliche Bodendecker eignen sich u.a. Polsterstauden wie **Thymian** oder **Glockenblumen** die endlos nachwachsen, um größere oder kleinere Flächen abzudecken und diese pflegeleicht zu gestalten.

Wer beim **Düngen** auf Torf und Mineraldünger verzichten möchte, sollte bei der Wahl von Erden und Düngern ein paar Punkte beachten. Besonders die Nutzung von torffreien oder torfreduzierten Substraten kann große Mengen CO_2 einsparen, denn die Moore, die beim Abbau von Torf zerstört werden, sind wertvolle CO_2-Speicher und damit unbedingt schützenswert.

Deshalb lohnt es sich, auf vornehmlich organische Produkte zu setzen.

So ist der **Manna-Hauert-Bio-Dünger** vornehmlich organisch, rein organisch und zudem für den biologischen Landbau zugelassen.

Beratungen zu diesen Themen und viel mehr bieten die Gartenbaubetriebe mit den grünen Daumen auf dem Frühlingsmarkt.

weber preprint service

Ihr Partner für die professionelle Gestaltung von Zeitschriften, Broschüren, Büchern, Flyern, Werbeanzeigen und anderen Druckprodukten.

0228 33 67 85 35
wpps@weber-preprint-service.de

Bistro El Horizonte

Beim Frühlingsfest mit dabei

Osterkirmes auf der Rheinpromenade

Beuel (hm). Beuel, die Bonner Sonnenseite ist mit der Osterkirmes **(22. März bis 1. April)** der Kirmes-Hotspot der Region an Rhein und Sieg. Mit dem **Riesenrad BELLA VISTA** am Rheinufer, das sich an der Gierponte bis zum 20. Mai dreht, kommt eine weitere Attraktion hinzu.

Eröffnet wird es am 22. März anlässlich der Kirmeseröffnung. Musikalisch begleitet wird die Zeremonie durch den Musikzug der Beueler Stadtsoldaten. Mit dabei und sicherlich mit Grußworten präsent, Oberbürgermeisterin Katja Dörner, während Bezirksbürgermeister Guido Pfeiffer nicht redet, sondern handelt und das erste Fass Kölsch anschlägt. Danach sorgt Willi Bellinghaus für beste Unterhaltung am **Karussellausschank**.

Mit **35 Fahrgeschäften** Buden und Imbiss-Ständen ist die Osterkirmes 2024 so gut beschickt wie noch nie. Hoch her geht es u.a. auf der Silbermine, dem Breakdance oder dem Twister. Dazu gesellen sich

Autoscooter, Schieß- und Pfeilwurfbuden, Losstände oder für die Kleinen das Angelparadies. Und das alles bei stabilen familienfreundlichen Preisen.

Frisch gezapftes Kölsch, gegrillte Oster-Bratwürste, Zuckerwatte und gebrannte Mandeln gehören selbstverständlich und traditionell zum kulinarischen Kirmes-Angebot.

Die Öffnungszeiten: **mittwochs bis samstags von 14.00 bis 22.00 Uhr**. Am **Mittwoch ist Familientag** mit ermäßigten Preisen. Am **Karfreitag** bleibt das Volksfest geschlossen. **Ostersamstag und -sonntag** ist die Kirmes von 11 bis 22 Uhr und am Ostermontag von 12 bis 20 Uhr geöffnet.

Das macht Spaß, das macht Laune. Auf der Osterkirmes geht es nicht nur mit dem Riesenrad gemütlich rund und auf der Silbermine rasant in die Steilkurven.
Foto: Helmut Müller

Willkommen am Ausschankkarussell

Der Treff auf der Osterkirmes zum Entspannen bei Wein, Bier, Kaffee und Softgetränken
Sitzmöglichkeiten und Thekenbetrieb

Gruppenreservierungen erbeten
Fon: 0157-89 66 88 50

So geht Bank heute

Gut besucht war der erste **DIGI DAY** der **Volksbank Köln Bonn** in der Beueler Filiale in der Friedrich-Breuer-Straße.

So kamen Mitte Februar zahlreiche Kundinnen und Kunden in die Filiale Beuel, um sich detaillierte Informationen zu digitalen Bankingservices zu holen. Überzeugte Teilnehmende des DIGI Days ließen sich direkt OnlineBanking vor Ort einrichten oder gingen mit individuellen digitalen Fragen in die persönliche Beratung. Themen waren: Wie richte ich mir OnlineBanking ein? Wie sicher ist OnlineBanking? Was brauche ich für OnlineBanking?

Beratung zum digitalen Banking durch Christoph Selbach Digitaler Berater der Volksbank Köln Bonn am DIGI Day in Beuel. *Foto: VOBA*

Immer mehr Menschen erledigen ihre Bankgeschäfte online. Auch Seniorinnen und Senioren entdecken vermehrt die Vorteile des digitalen Bankings, insbesondere weil es einfach und bequem von zu Hause zu erledigen ist.

Bereits Ende 2023 hatte die Volksbank Köln Bonn rund 99.000 Nutzerinnen und Nutzer des digitalen Bankings. Davon gingen 30 Prozent über die Bank-Webseite und 70 Prozent nutzten die VR Banking App.

Für Interessierte, die nicht am DIGI Day teilnehmen konnten, steht jederzeit das KundenDialogCenter der Volksbank Köln Bonn zur Verfügung. Unter 0221 2003-0 helfen hier telefonisch geschulte Mitarbeitende der Bank weiter.

Auf in den NRW Landtag

Beuel (hm). Bereits seit 2016 bietet der **Landtag NRW** einen Berufsinformationstag für Mädchen und Jungen an.

Der diesjährige **Girls & Boys Day** findet am Montag, 22. April 2024, von 10.30 bis 14.30 Uhr im Landtag NRW in Düsseldorf statt.

Sinn des **Girls & Boys Day** ist es, Mädchen und Jungen stärker für neue Berufsfelder zu interessieren, die von traditionell weiblichen bzw. männlichen Berufsbildern abweichen und mehr Zukunftschancen bieten.

Teilnehmer und Teilnehmerinnen aus ganz NRW werden an diesem Tag um zu Beginn um 10.30 Uhr von Landtagspräsident André Kuper im Landtag NRW begrüßt. Anschließend bekommen sie einen parteiübergreifenden Einblick hinter die Kulissen des nordrhein-westfälischen Parlaments sowie die unterschiedlichen Berufsmöglichkeiten vorgestellt. Der Girls und Boys Day endet um 14.30 Uhr.

Guido Déus lädt zum Girls & Boys Day in den Düsseldorfer Landtag ein. *Foto: Hübner-Stauf*

Jugendliche, die sich für einen Platz interessieren, können sich ab sofort bei den beiden Bonner Landtagsabgeordneten Guido Déus und Christos Katzidis über eine Teilnahmemöglichkeit informieren. Schülerinnen und Schüler können dazu ihre Anfrage per Mail an Christos Katzidis (**christos.katzidis@landtag.nrw.de**) oder Guido Déus (**guido.deus@landtag.nrw.de**) richten. **Bewerbungsschluss ist Mittwoch, 10. April 2024.**

Un die Wiever fiere wigger

Beuel-Mitte (hm). Höhepunkte ohne Ende **beim 200jährigen Jubiläum der Beueler Weiberfastnacht**. Die Jubiläumsfeierlichkeiten begannen bereits am 10. November 2023 mit dem großen Auftaktkonzert u.a. mit Brings, Bläck Fööss, Kasalla, Klüngelköpp und Domstürmer. Danach

stimmten sich die jecken Wiever bei Veranstaltungen wie Buchpräsentationen, Ausstellungseröffnungen, Empfängen, der Proklamation und Damensitzungen auf den größten Weiberumzug des Brauchtums und den Rathaussturm an Weiberfastnacht ein. Mit dem Häubchenrupfen vor Aschermittwoch ist die Jubiläumsjahr aber noch lange nicht beendet. Zur Geschichte wird es allerdings mit dem **großen Finale des Weiber-Geburtstages** einen Tag vor der Eröffnung von Pützchens Markt 2024 am **Donnerstag, 5. September**. Im Bayern-Zelt wird dann für 3.000 Gäste ein Jubiläumsprogramm für alle Generationen angeboten.

Und damit das Feiern und der Partyspaß nicht verlernt werden, haben **BONN LIVE** und der **Förderverein Beueler Weiberfastnacht** für den 18. Mai **200 Jahre Weiberfastnacht Open Air** am Rheinufer organisiert. Für die Bonner Agentur, die seit längerer Zeit die Beueler Weiberfastnacht begleitet. ist das Open Air ein besonderes Projekt.

Bis zu 5.000 Fans, mehr sind nicht zugelassen, feiern am Entstehungsort der Weiberfastnacht mit. Dabei werden die besten kölschen Karnevalsband für Stimmung sorgen. Das Programm **mit Brings, Cat Ballou, Räuber, Bläck Fööss, Klüngelköpp, Kempes Feinest, Planschemalöör, Druckluft, Colör** beginnt um **12.00 Uhr** und soll bis 22.00 Uhr Jung und Alt gleichermaßen begeistern. Moderieren wird Nico Jansen von Radio Bonn/Rhein-Sieg.

Für den reibungslosen Ablauf müssen allerdings besondere Maßnahmen getroffen werden. So wird das Open-Air Gelände zwischen der Bühne am China Schiff bis zum Bahnhöfchen großräumig abgesperrt, der Verkehr rund um den Veranstaltungsbereich weiträumig umgeleitet und der Bereich in der Rheinaustraße für motorisierten Verkehr gesperrt, damit ausreichend Flucht und Rettungswege zur Verfügung zu stehen.

Der Vorverkauf hatte bereits im Januar begonnen. Bei Redaktionsschuss waren nur noch ein paar hundert Karten für Erwachsene zu 34,90 Euro und Kindertickets zu 24,90 Euro zu erwerben.

NACHHILFE
ONLINE & PRÄSENZ
SPRACHKURSE
bonler - Bonn lernt.
bonler Küdinghoven: Königswinterer Str. 258
bonler Oberkassel: Königswinterer Str. 704
0228 / 2861 6522 www.bonler.de
0176 / 6655 0995 info@bonler.de
Workshops im März 2024:
Lernen lernen (5.-8. Klasse): 16. März
Lernen lernen (ab 9. Klasse): 23. März
Abi Kompaktkurse:
Englisch: 16.+17. März
Analysis: 25.-27. März
Geometrie: 3.+4. April
Stochastik: 6.+7. April

GETRÄNKE KEMPE GmbH
53229 Bonn-Niederholtorf · Löwenburgstraße 76a
Tel. 0228/483868 · Getraenke-Kempe@t-online.de
Wir verleihen:
Ausschankwagen,
Kühlwagen,
Tische und Bänke

Bönnsches Hätz schlät jeck

Der Verein **„Dat Bönnsche Hätz“** spendet seit 13 Jahren, ausgenommen die beiden ausgefallenen Sitzungen anl. Corona, den Erlös von 22.000 EURO aus seiner Benefizveranstaltung Fördervereins für krebskranke Kinder und Jugendliche. „Dat Bönnsche Hätz“ unterstützt damit das Großprojekt des Vereins zur Fertigstellung eines Familienhauses in unmittelbarer Nähe zum „Elki“ – Eltern-Kind-Zentrum der Uni-Kinderklinik auf dem Venusberg.

Reiner Fritz, Karlheinz Bastian und der mittlerweile verstorbene **Hermann-Josef Messinger** hatten damit ihre Vision einer karnevalistischen Benefizveranstaltung für krebskranke Kinder verwirklicht und liefen, auch dank ihrer guten karnevalistischen Kontakte, fast überall offene Türen ein.

Reiner Fritz überreicht dem Team vom Förderkreis mit Marion Knopp, Meike Rüsing und Bibiane Schick aus der Geschäftsstelle den Scheck für weitere bärenstarke Hilfe.

Foto: Privat

Seitdem treten alle Künstler ohne Gage auf.

Nach den ersten acht Veranstaltungen wechselten sie 2023 ins Beueler Brückenforum und begeisterten zu Beginn des Saalkarnevals bei der zehnten Auflage 820 Gäste.

„Mit dieser Spendensumme können wir weiterhin Familien und Kinder, die vom Krebs betroffen sind, unterstützen und ihre Lebensqualität verbessern!“ Damit stieg die Gesamtspendensumme der zehn Veranstaltungen auf 169.000 Euro. Die **11. Auflage** findet am **11. Januar 2025** erneut im Beueler Brückenforum statt.

La Vie, die Kunst der Straße

WEITE PLÄTZE, WÄRMENDE SONNE, DER DUFT VON BLÜTEN UND GEBRANNTEN MANDELN UND INSPIRATION.

Freuen Sie sich jetzt schon auf das ganz besondere Urlaubsflair im **GOP Varieté-Theater Bonn.** Die neue Show **La Vie** entführt vom **7. März bis zum 28. April** mitten hinein in das künstlerische Spektakel, das sich in den Fußgängerzonen und auf den bunten Festivals in Avignon, Rom oder Barcelona bietet und macht den GOP Besuch zu einer bunten Kurzreise in die Welt der Straßenkunst.

Denn keiner kann's besser als sie: Internationale Akrobaten und Artistinnen, Gaukler und Musiker, die sich die Gunst ihres Publikums mit ihrem Können, ihrer Präsenz und ihrem Zauber in jedem Moment neu verdienen. Die Multiinstrumentalisten und Vollblutmusiker Marchner & Lidl haben Weltklasse-Artisten eingeladen und holen die Poesie der Straße auf die Bühnen der GOPs.

In den Osterferien, 25. März bis 7. April, erhalten Kinder bis 14 Jahre in Begleitung eines regulär zahlenden Erwachsenen freien Eintritt in die Show. Die Vorstellungen finden immer von Mittwoch bis Sonntag statt. Eintrittskarten sind ab 34 Euro erhältlich. Auf Wunsch kann der Showbesuch mit einem 2- oder 3-Gänge-Menü an fest reservierten Plätzen im Varieté-Saal oder Zarah's DinnerGenuss im Restaurant Leander verbunden werden. **Tickets und Gutscheine unter: 0228-422 41 41 oder variete.de.**

Fotos von der Premiere: **https://broeckemaennche.online/bonn/**

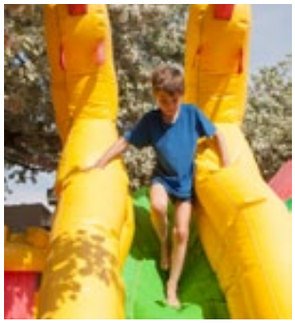
Springen, rutschen, toben

Pützchen (hm). Am **28. März** hat das Warten ein Ende und der **BOUNCY CASTLE PARK,** die Hüpfburgenstadt für die ganze Familie, öffnet seine Tore und sorgt mit tollen Attraktionen bis zum **30. Juni** für strahlende Augen und das nicht nur bei den Kids.

Die Hüpfburgenstadt an der **Siegburger Straße 187 in 53229 Bonn**, die direkt gegenüber der Autobahnausfahrt Pützchen aufgebaut ist verfügt auf gut 4.000 m² über sensationelle Hüpfburgkonstruktionen, großzügige Zeltanlagen und jede Menge Leckereien zu absolut fairen Preisen.

Sicheres Toben auf den Hüpfburgen.

Foto: Bouncy Park



Für jede Altersgruppe angepasste Spielgeräte. Foto: Bouncy Park

Für Gastgeber Manuel Fischer, der Pützchen und die Bonner und Bonnerinnen bestens von seinem Weihnachtscircus her kennt und zu schätzen weiß, ist es wichtig, dass alle Gäste den Spaßfaktor voll auskosten können.

So gibt es für jede Altersgruppe angepasste Attraktionen und auch an die Eltern wird wohlwollend gedacht, denn der Entspannungsbereich mit gemütlichen Liegen und einem frischen Kaffee sorgt auch bei ihnen für Begeisterung und Erholung.

Kindergeburtstag im BOUNCY CASTLE PARK: Die Hüpfburgenstadt bietet sich auch ideal für den Kindergeburtstag der besonderen Art an. Das Geburtstagskind erhält in diesem Falle kostenfreien Eintritt.

Öffnungszeiten: Der **BOUNCY CASTLE PARK** hat von **28. März bis zum 30. Juni** mittwochs bis freitags von **14.30 bis 18.00 Uhr** geöffnet. An Sonn- und Feiertagen ist die Hüpfburgenstadt von **12.00 bis 18.00 Uhr** zu besuchen. An **Feiertagen** und in den **Ferien** ist durchgängig geöffnet. Montags und dienstags sind Ruhetage. **Kostenfreie Parkplätze** sind ausreichend vorhanden, **Gepflegte sanitäre Anlagen** sind ebenfalls vor Ort.

Kontakte: Verschaffen Sie sich einen ausführlichen Einblick und besuchen Sie den Bouncy Castle Park bereits online.

BOUNCY CASTLE PARK

Web: **www.bouncycastlepark.com**
Facebook: **www.facebook.com/BouncyCastlePark**
Instagram: **www.instagram.com/bouncy_castle_park**

AugenklinikRoth

AugenklinikRoth am St. Josef-Hospital
Johann-Link-Straße 11
53225 Bonn-Beuel

www. AugenklinikRoth.de

Spannende Premieren im JTB

Beuel-Mitte (hm). Gleich drei Premieren finden in den Wochen zwischen Oster- und Sommerferien statt, darunter eine Uraufführung über die das **BRÖCKEMÄNNCHE** jetzt schon informiert.

Gleich nach Ostern, am **6. und 7. April**, wird „**Rico, Oskar und die Tieferschatten**" von Andreas Steinhöfel Premiere feiern. Ein wundervolles Stück über die Freundschaft von zwei besonders liebenswerten Außenseitern, die sich mit ihren Stärken und Schwächen so gut gegenseitig ergänzen, dass sie es sich zur Aufgabe machen, einen gefährlichen Gangster zu überführen.

Bernard Niemeyer, der in der Inszenierung von Andreas Lachnit in 2013 selbst mit auf der Bühne stand, inszeniert das Stück mit Kindern des **Nachwuchs- sowie des Profiensembles des JTB.**

Am **8. Juni** findet die **Uraufführung** von „**Furzipups, der Knatterdrache**" statt. Als richtiger Drache sollte Furzipups eigentlich Feuer speien, doch das will ihm partout nicht gelingen. Egal, wie sehr er es versucht – statt Feuer aus der Schnauze zu speien muss er immer nur knattern. **Furzipups, der Name ist Programm**!

Die Bilderbücher von Kai Lüftner und der Illustratorin Wiebke Rauers sind bei Kindern ab drei Jahren ausgesprochen beliebt und stehen nun im JTB als Uraufführung auf der Bühne. Inszeniert wird das Stück von **Marcel Höfs**, der 2022 bereits **Ruf der Wölfe** von Robert Habeck und Andrea Paluch für das JTB im Bonner Thalia inszenierte.

Ende Juni wird bereits zum fünften Mal eine neue Besetzung der Kinderrollen in „**Geheime Freunde**" ihre Premiere spielen. Das Stück nach dem Roman **Der gelbe Vogel** von Myron Levoy erzählt die bewegende Geschichte zweier jüdischer Kinder, die sich 1944 in New York begegnen.

Das Stück steht seit der **Inszenierung von JTB-Intendant Moritz Seibert** im Mai 2010 ununterbrochen auf dem Spielplan und ist damit die am längsten laufende Produktion des JTB.

Außerdem wird das JTB auch in diesem Jahr wieder **zwei Stücke auf dem BonnLive Open Air am Telekom Forum** spielen. Das **NEINhorn** von **Marc-Uwe Kling und Astrid Henn** sowie **Pippi in Taka-Tuka-Land von Astrid Lindgren** unter freiem Himmel erleben!

Alle Infos zu diesen und weiteren Stücken, alle Termine bis zu den Sommerferien und Tickets gibt es auf der Theater- Website: www.jt-bonn.de. **Der Vorverkauf läuft ab sofort für alle Vorstellungen von April bis Juli.**

Musikalisch, humorig, erhellend

Beuel-Ost (hm). Stand-up, Polit- und Typen-Kabarett, Zauberkunst, reichlich Jazz, eine Krimilesung und Klassik als Slam. Das Pantheon ist also hochmusikalisch, schräghumorig und erhellend.

Zu **Sommer, Sonne, Swingmusik** mit Zucchini Sistaz am **23. März** sind für eine kurzweilige Konzertreise nur noch Restkarten erhältlich.

Am **27., 28. und 30. März** sehen **Rainer Pause & Norbert Alich** als **Fritz und Hermann** Licht am Ende der Fastenzeit und fragen in ihrem **Osterspezial: Wer hat uns dieses Ei ins Nest gelegt?**

Im fast täglich wechselnden Programm, für jeden Geschmack ist wieder etwas dabei. Freuen dürfen sich die Theatergemeinde und Kabarettfans auf die Premiere des neuen **Kabarettsolos** von **Konrad Beikircher**. Das Bonner Urgestein hat sein Solo mit dem Titel **Überleben – wat sonst?!** Getauft, da die Rheinländer schlechthin als Überlebenskünstler gelten.

Weitere satirische Leckerbissen bieten Anne Folger mit ihrem Klavierkabarettsolo **Fußnoten sind keine Reflexzonen** am **3.** und das **Duo Friedolin Müller und Wiebke Eymess** am **10. April** mit **Das Geld liegt auf der Fensterbank, Marie,** ein Spagat zwischen Komik und gesellschaftlichem Tiefsinn. **Stand-up Comedy** gibt es als Bonnpremieren von **Marvin Holm** am **6.** und **Lennard Rosar** am **16. April.**

Der April ist auch ein Musikmonat mit außergewöhnlichen Konzerthöhepunkten. Zur 10. Ausgabe des **Beethoven Piano-Club** lädt Susanne Kessel am 11.ins Pantheon und das Jazzfest Bonn hält am **21., 26. und 30. April** Einzug ins Theater. **Kölsches Liedgut zum Mitsingen** dann am **23.** des Monats von **Björn Heuser** auf seiner **Stadtmusikant-Tour 2024**. Und neben dem **KlassikSlam** steht auch eine neue Ausgabe des **Raus mit der Sprache. PoetrySlams**, der moderne Dichter-Wettstreit, am 25. April auf dem Pantheon-Programm.

Weitere Programminfos und Tickets zu den Shows gibt es unter www.pantheon.de

Bewährte Fortbildung

Beuel-Mitte (hm). Das **Theater Marabu GbR**, 1993 von Tina Jücker und Claus Overkamp gegründet, ist ein professionelles freies Theater für junges Publikum mit eigener Spielstätte im Kulturzentrum „**Brotfabrik**" in Bonn-Beuel.

Neben ästhetisch außergewöhnlichen, meist musikalischen und immer humorvollen Produktionen für junges Publikum bilden Theaterprojekte mit Kindern und Jugendlichen sowie die künstlerische Nachwuchsförderung Schwerpunkte der Arbeit.

Am 18. März wird PerfoME um 19.00 Uhr und am 19. März um 10.00 und 19.00 Uhr.
Foto: Kaufmann

Seit 2003 gibt es den gemeinnützigen Verein marabu projekte e.V. mit dem Ziel: **Durchführung von Projekten der ästhetischen, künstlerischen und kulturellen Bildung mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen**. Dazu gibt es **Workshops** für Kinder, **Ferienprojekte, Projekttage** für Schulen, Premierenklassen, **Fortbildungen** für Lehrer*innen und **Inszenierungsprojekte** für Jugendliche wie u.a., das **Theaterlabor.**

Theaterarbeit in Schulen oder in anderen Kontexten stellt an eine Leitung vor immer neue Herausforderungen, bedarf regelmäßig neuer kreativer Impulse, aber auch Phasen des Ausprobierens und Reflektierens.

Gemeinsam mit der **Theaterpädagogik** vom **Theater Bonn** lädt MARABU zu ganztägigen Fortbildungen ein, in denen künstlerische Methoden für die Arbeit mit Schul- oder Theatergruppen vorstellen und untereinander ausprobieren. Die Fortbildungen sind Bestandteil der Fortbildungsveranstaltungen für Lehrer*innen in NRW und können jeweils einzeln als Termin gebucht werden.

Das Lachen sitzt im linken Knie

Die Wochenendfortbildung zu Theater-Grundlagen für die Allerkleinsten und Methoden des Forschenden Theaters, für Kitas und Grundschulen der 1. und 2. Klasse findet am **16. und 17. März** jeweils von 11.00 bis 17.00 Uhr statt. An beiden Tagen wird die Arbeit mit der jungen Zielgruppe kennengelernt und Methoden des Forschenden Theaters, als besondere Form für Szenen und Geschichten auf der Bühne entdeckt.

Osterferienworkshop

Das **Hip-Hop Lab** ist das Osterferienprojekt für alle von 10 bis 14 Jahren vom 2. bis 5. April, jeweils von 11.30–15.30 Uhr. Erforscht werden die Hip-Hop Kultur und ihre Elemente. Dazu geht es auf sie Suche zu Themen und Geschichten, die in Rap, Hip-Hop Tanz und szenisches Material umgesetzt werden.

Infos und Ticketreservierung zu den Workshops gibt es über www.theater-marabu.de; und Tel. 0228-433 97 59.

smartmedien
einfach clever werben
www.smartmedien.de
- Full-Service-Werbeagentur
- Eventagentur
- Socialmedia-Support
- Deine eigene Spirituose – Gin / Rum / Kräuter

Deine Pulle? Mach' was draus!
0228 96399658 info@smartmedien.de

Klimatag am Mühlenbach

Vilich-Müldorf (hm). Am 17. März ist von **11.00 bis 16.30 Uhr** in Vilich-Müldorf wieder Klimatag, veranstaltet vom dortigen Bürgerverein. Das Programm ist schwerpunktmäßig zum Thema nachhaltige Mobilität, mit Fachvorträgen zum Ausbau der S13, zum Carsharing, zu einer Verkehrszählung und zur nachhaltigen Geldanlage ausgerichtet.

Als Referenten sind Mitarbeitenden der Universität Bonn, der Stadtverwaltung, der BürgerEnergie Rhein-Sieg eG sowie des Bonner Klima-Cafés eingeladen. Zu Beginn werden zwei Photovoltaikanlagen an die Vilich-Müldorfer Kitas übergeben, gestiftet und installiert vom Bürgerverein. Vorgestellt wird das **PV-Förderprogramm Sonnen-Kinder**, mit dem Stecker-Solaranlagen in zehn Bonner Kitas installiert werden sollen. **Regelmäßige Führungen** werden über die neu errichtete Photovoltaikanlage auf der Mühlenbachhalle angeboten und über die Anschaffung eigener Photovoltaikanlage informiert.

Willkommen zum Klimatag. Foto: Privat

Begleitet wird das Programm durch **Müllsammlung, Kleidertauschbörse den Fahrradflohmarkt** und **Probefahrten** mit E-Autos und Lastenfahrräder.

Lose für zwei Stecker-Solargeräte können vor Ort erworben werden. Mehr unter **www.bv-vilich-mueldorf.de**.

Tagesfrische und mehr in Sicht

Ramersdorf (hm). Die fast unendliche Geschichte um den Bau eines **Nahversorgers** für die Bürger rund um Ramersdorf, gehört der Vergangenheit an. Hin und Her wurde 20 Jahre geplant und um das Wie und Wo diskutiert. Angrenzend an das Gelände des Tennisclubs am nördlichen Ende des Neubaugebietes „Am Sonnenhang" soll ein klassischer **EDEKA-Supermarkt** entstehen. Also ein Vollsortimenter mit einer **Bäckerei, Cafe, einer Paket- und Poststation sowie einer angedachten Sushi Bar**. Der Frischemarkt soll von der Familie Bucher betrieben werden, die aktuell zwei weitere Edeka-Märkte in Stieldorf und Oberpleis führt.

Erschlossen werden soll der ca. 1.400 qm große Nahversorger, der Einzige für das ca. 1.900 Einwohner zählende Ramersdorf und die etwa 7000 Menschen im Einzugsgebiet, über die Königswinterstraße, gegenüber der Mehlemstraße.

Vom Fahrzeugverkehr bleibt das Wohngebiet Am Sonnenhang verschont.

Mittlerweile stehen die Zeichen gut und tagesfrische Lebensmittel scheinen in Sicht. Alle notwendigen Gutachten liegen vor und sind akzeptiert. Die Offenlage der B-Plan Änderung wird vorbereitet. Im zweiten Quartal soll diese beschlossen und durchgeführt werden sowie der Satzungsbeschluss erfolgen. Die Genehmigung des Bauantrages der bereits 2021 gestellt wurde erwartet Philipp Jakobi, Projektleiter der **Ratisbona Baubetreuungs GmbH**, die seit 1987 auf die Projektentwicklung von Handelsimmobilien spezialisiert ist und den Markt für EDEKA Rhein Ruhr für März 2025 plant. Zuvor werden zwei Tennisplätze verlegt, damit der Baubeginn danach kurzfristig erfolgen kann. **Die Eröffnung hält Jakobi im Januar 2026 für realistisch.**

Erfolgreich und aktiver Bürgerverein

Ramersdorf (hm). Bei der Jahreshauptversammlung des 218 Mitglieder zählenden **Bürgerverein Ramersdorf 1909 e.V.**, standen Ende Februar die Neuwahlen des Vorstandes im Sinne des § 26 BGB an. Entlastet und einstimmig wiedergewählt wurden **Wilfried Mermagen**, 1. Vorsitzender, **Maren Günter**, 1. Geschäftsführerin, **Oliver Krug**, 2. Vorsitzender und **Marita Nolden**, 1. Kassiererin. Neu und als **Beisitzer** in erweiterten Vorstand **Michael Happe.** Geehrt wurden vor **50 erschienenen Vereinsmitgliedern** im Ramersdorfer Tennisheim, **Wolfgang Kautz** für **46 Jahre** und **Robert Jeschenko** für seine **20-jährige** Mitgliedschaft.

Ramersdorfer Wochenmarkt. Foto: Müller

Rückblickend auf das abgelaufene Geschäftsjahr bedankte sich Mermagen, der dem Verein seit sieben Jahren vorsteht und seit Herbst 2023 Geschäftsführer der Arbeitsgemeinschaft rechtsrheinischer Bürgervereine ist, für Unterstützung bei der Ausrichtung verschiedener Aktivitäten im 1.950 Einwohner zählenden Dorf, besonders aber für die Unterstützung der Senioren im **Seniorenheim Herz-Jesu-Kloster.**

Höhepunkte im Vereinsleben waren die **Gallus Kirmes**, der **Ramersdorfer Advent** und die Etablierung des Abend- und Wochenmarktes dienstags und samstags, am U-Bahnhof, der nach Ende der Corona-Pandemie gut angenommen und weiter ausgebaut wird.

Diskutiert wurde der Bau des Nahversorgers, der wohl endlich nach 20 Jahren Planung Anfang 2026 fertiggestellt sein soll (siehe nebenstehenden Bericht). Freude auch beim Vorstand über die mittlerweile gute persönliche Kommunikation mit der Bonner Oberbürgermeisterin und Hoffnung auf Unterstützung eines Bürgerbegehrens von Frau Arteaga-Kutzner zur Beseitigung des **mangelhaften Lärmschutzes** an der Autobahn A 59 und der Südbrückenzufahrt, die um den Ennertort führt, durch Jessica Rosenthal (SPD), Bonner MdB.

Ein zentrales und lange diskutiertes Thema war der **Zustand des U-Bahnhofs**, des Bahnhofvorplatzes sowie des provisorischen Parkplatzes, der sich in einem üblen Zustand befindet. Sorgen bereitet immer noch die Toilettenanlagen am U-Bahnhof. Hierzu beantragte der BV bereits 2018 eine Sanierung.

Schließlich wurde die Verbundenheit der Ramersdorfer zu ihrem Seniorenheim in der Mehlemstraße gewürdigt, über das in Kürze mit einer Steele und entsprechenden Hinweisen zum 104-jährigen Wirken des Herz-Jesu-Ordens hingewiesen wird.

Raus aus der Tabuzone, rein ins Leben

Die Stiftung Gemeindepsychiatrie ist bunt

Pützchen (hm). Schlafstörungen, wenig soziale Kontakte, Apathie, die Symptome psychischer Erkrankung sind vielfältig. Die Zahlen sind alarmierend, denn jedes Jahr zeigen in Deutschland 17,8 Millionen der erwachsenen Bevölkerung eine psychische Erkrankung.

Das gilt auch für Bonn und die Region, in der ein Drittel der 900.000 Einwohner irgendwann an einer psychischen Krankheit leiden. Durch internationale Krisen oder regionale Katastrophen ist die Anzahl seelisch Erkrankter noch einmal angestiegen.

Eine Entwicklung, die auch von der **Stiftung Gemeindepsychiatrie Bonn-Rhein-Sieg** registriert wurde. Sie unterstützt Menschen mit einer psychischen Erkrankung in Bonn und dem Rhein-Sieg-Kreis bei der Entwicklung und Erhaltung einer selbstständigen und selbstbestimmten Lebensweise. Aktiv mit dabei **17 ehrenamtliche Botschafterinnen und Botschafter**, die ihre Ideen mit einbringen und auf der Suche nach weiteren Unterstützern sind.

Was 1981 als Bonner Verein für gemeindenahe Psychiatrie entstand, umfasst heute nach fast 43 Jahren insgesamt fünf Gesellschaften, die sich um die Nachsorge psychisch kranker Menschen zwischen 18 Jahren und dem Rentenalter kümmern, um Menschen mit psychischen Erkrankungen den Weg in das Arbeitsleben zu ebnen.

In den Bereichen Arbeit, Wohnen, Tagesstruktur und Gesundheit werden bislang in Bonn und dem Rhein-Sieg-Kreis mehr als 2.000 psychisch erkrankte Menschen beraten, begleitet und vermittelt.

Mehr als 500 Werkstattbeschäftigten werden Bildungs-, Arbeits- und Ausbildungsplätze in verschiedenen Bereichen u.a. in Büros, Lagern, der Logistik und Verpackung, sowie der Gastronomie angeboten. Ziel ist es, dass sich die psychisch erkrankten Menschen wieder an den Arbeitsmarkt herantasten können. Sie erhalten die Möglichkeit über betriebsintegrierte Bildungs- und Arbeitsplätze berufliche Erfahrungen in Betrieben des ersten Arbeitsmarktes zu sammeln.

Bonns größtes Graffiti am Firmensitz in Beuel. Ein echter Hingucker zum breiteren Bewusstsein der Vielfalt psychischer Erkrankungen. *Foto: Privat*

Mit diesen Einrichtungen nimmt der Unternehmensverbund seitdem als **diefairnetzer** alle Aufgaben rund um die gemeindenahe Unterstützung psychisch erkrankter Menschen wahr und beschäftigt inzwischen mehr als 400 Mitarbeitende.

So hat sich die **PRIMA Bonn-Rhein-Sieg gGmbH** zum Ziel gemacht, Menschen mit einer psychischen Erkrankung die Teilhabe am Arbeitsleben zu ermöglichen und innerhalb ausgewählter Segmente des allgemeinen Arbeitsmarktes zu integrieren. Zur PRIMA Bonn-Rhein-Sieg gGmbH gehören der **Godesburger,** Deutschlands erstes inklusives Better-Burger-Restaurant in Bad Godesberg und die **Niederschwelige Werkstatt** in der Bonner Eifelstraße, wo sich die Betroffenen ohne Eingangsvoraussetzung über einen längeren Zeitraum selber erproben und Fertigkeiten fürs Arbeitsleben trainieren können, während das **PAUKE-LIFE-Kulturbistro** zur **PAUKE Bonn-Rhein-Sieg gGmbH** gehört, einem **Tochterunternehmen** der Stiftung Gemeindepsychiatrie Bonn-Rhein-Sieg.

Die **PAUKE** bietet vielfältige Unterstützung für Menschen diverse Hilfestellungen für den Weg in ein unabhängiges Leben, Perspektiven für den selbstständigen Weg aus der Sucht. Ziel der Arbeit ist die berufliche und soziale Integration von ehemals Abhängigen, Langzeitarbeitslosen und das Ermöglichen von Perspektiven bei Migrations- und Fluchthintergrund.

Zudem können sich Erkrankte in der hausinternen Werkstatt wieder an den Arbeitsmarkt herantasten. Hier erhalten sie die Möglichkeit über betriebsintegrierte Bildungs- und Arbeitsplätze berufliche Erfahrungen in Betrieben des ersten Arbeitsmarktes zu sammeln.

Mitarbeiter der PAUKE, ein Erprobungsbetrieb, der für jeden einen ganz individuellen Hintergrund hat. *Foto: PAUKE*

Seit dem Jahreswechsel sorgt das Gebäude der Stiftung Gemeindepsychiatrie am Firmensitz in **Beuel, Pfaffenweg 27** mit Bonns größtem Graffiti für Furore. Dabei setzt die Stiftung mit einem 500 qm Kunstwerk ein großes Zeichen für Diversität.

Es sind viele Gesichter die seit kurzem die Fassade des Firmensitzes zum farbenfrohen Hingucker machen. Hinter den scherenschnittartigen bunten Silhouetten unterschiedlichster Charaktere steckt die Idee, ein breiteres Bewusstsein für die Vielfalt psychischer Erkrankungen zu schaffen und dabei auch neue, überraschende Wege zu gehen.

Wenn man an seelische wie psychische Erkrankungen denkt, dann hat man vor allem düstere Bilder vor Augen. Doch genau solche halten Menschen davon ab, dem Thema mit Offenheit positiver zu begegnen und sich damit auseinander zu setzen. So wird die sensible Botschaft lautstark verpackt, denn **die Stiftung Gemeindepsychiatrie ist bunt**, aber anders als bei einem Beinbruch sind psychische Erkrankungen nicht auf den ersten Blick zu erkennen. Dafür möchte das großformatige Graffiti sensibilisieren, was in der Tat eindrucksvoll gelungen ist.

IMPRESSUM

BRÖCKEMÄNNCHE

Herausgeber, Redaktion:
redaktion&sport
Am Bungert 35, 53227 BONN
Fon: 0173-2946361
E-Mail:
info-broeckemaennche@t-online.de
V.i.S.d.P. Redaktion:
Helmut Müller

Gestaltung/Druckvorstufe:
weber preprint service

Auflage: 10.000

ERSCHEINUNG: anlassbezogen

KONTAKT

Marketing/Medienberater:
Helmut Müller, Fon: 0173-2946361
info-broeckemaennche@t-online.de
Max Malsch (Fotoreports)

Druck:
KRUPP DRUCK OHG
Kranzweiherweg 29
53489 Sinzig
Fon: 02642-97830
E-Mail: p.krupp@kruppdruck.de

Redaktion:
Fon: 0173-2946361
redaktion&sport

Flexibel, persönlich und mit eigenem Senioren-Konzept

Die Sparkasse KölnBonn modernisiert ihr Filialnetz

„Viele Wege führen nach Rom“, heißt ein bekanntes Sprichwort. Viele Wege führen auch zur Sparkasse KölnBonn. Denn man kann auf ganz verschiedene Weise mit der Sparkasse ins Gespräch kommen und seine Bankgeschäfte erledigen. Gerade für ältere Menschen ist es wichtig, dass die Sparkasse an möglichst vielen Stellen persönlich erreichbar ist. Bei der anstehenden Erneuerung ihres Filialnetzes hat die Sparkasse KölnBonn darauf besonderen Wert gelegt: Sie ist und bleibt an allen 26 Standorten in Bonn persönlich erreichbar. Nur das „Wie“ ändert sich.

Sparkassen-Filiale Pützchen bekommt Räder

Manche kleineren Filialen werden immer weniger besucht. Deshalb macht die Sparkasse diese Filialen ab Mitte des Jahres mobil. Sprich: Sie wandelt sie in Mobile Filialen um. Auch in Pützchen wird ab September ein barrierefreier Sparkassen-Bus zwei Mal pro Woche Halt machen für jeweils zwei Stunden. Ganz viel Service und freundliche Begleitung der Bus-Crew wird mit an Bord sein. Wer ausführliche Beratung sucht, bekommt sie dann in der Filialdirektion Beuel. Die vertrauten Beraterinnen und Berater ziehen mit ihrer Kundschaft dorthin um. Wer ein Schließfach hat, für den gibt es gute Lösungen in erreichbarer Nähe. In Pützchen soll außerdem eine SB-Filiale vor Ort bestehen bleiben mit Geldautomat und Selbstbedienungsterminal.

Lange Samstage und modernisierte Filialen

Neuigkeiten gibt es auch bei den Öffnungszeiten. Die Filiale Friedensplatz wird ab Juli 2024 von Montag bis Samstag jeweils zehn Stunden – von 9 bis 19 Uhr – geöffnet haben. Und die verbleibenden stationären Filialen werden von Grund auf modernisiert. Vorgesehen sind z. B. altersgerechte Wartebereiche und Kundenleitsysteme. Verbunden ist die Modernisierung des Filialnetzes mit Gesamtinvestitionen in zweistelliger Millionenhöhe.

Zusatzangebote für Seniorinnen und Senioren

Parallel zu ihren Modernisierungsplänen hat die Sparkasse eigens ein Senioren-Konzept entwickelt. Zum Teil wird es bereits umgesetzt. Zum Beispiel der seit 2016 bestehende Bargeld-Bringservice für nicht mehr so mobile Kundinnen und Kunden. Die Sparkasse liefert 2.000 Mal jährlich Bargeld bis an die Haustür, hilft beim Ausfüllen von Überweisungen und nimmt sie mit, ebenso Schriftverkehr für die Sparkasse. Der beliebte Service wird weiter ausgebaut.

Elisabeth Smillie,
Leiterin Filialdirektion Beuel

Älteren Menschen werden außerdem kostenlose Schulungen zu Selbstbedienungsgeräten vor Ort in den Filialen, dem Online-Banking oder auch zur Nutzung der prämierten Sparkassen-App angeboten. Elisabeth Smillie, Leiterin der Filialdirektion Beuel, hat damit gute Erfahrungen gemacht: „Kürzlich haben wir in einem Verein kostenlos eine Einführung ins Online-Banking gegeben. Das kam super an. Schnell wurde deutlich, wie einfach und bequem man damit seine Bankgeschäfte von Zuhause aus erledigen kann. Immer stärker nutzen auch ältere Menschen diese Möglichkeit.“

Zudem hat die Sparkasse Service-Lotsen eingestellt. Sie helfen Kundinnen und Kunden bei allen möglichen Anliegen in den Foyers. Außerdem wird es ein Senioren-Telefon geben zu den Neuerungen mit weiteren Tipps. Die Sparkasse steht in engem Kontakt mit den lokalen Seniorenvertretungen und erarbeitet weitere Angebote.

Auch nach der Modernisierung stellt die Sparkasse das dichteste Filialnetz in Köln und Bonn zur Verfügung und mit rund 350 Geldautomaten und 100 SB-Stellen das dichteste Netz an Selbstbedienungsgeräten. Wichtige Informationen zum Filialnetz und den Angeboten finden sich auf der Internetseite der Sparkasse: **sparkasse-koelnbonn.de/filialwelten**

Sparkasse KölnBonn

In unserer Mobilen Filiale können Sie viele Services nutzen:

Bargeld abheben oder einzahlen, Überweisungen tätigen, Daueraufträge einrichten oder ändern und vieles mehr.

Mehr Infos auf
sparkasse-koelnbonn.de/filialwelten

Weil’s um mehr als Geld geht.

JUNGES THEATER BONN

Unsere Highlights im April 2024

RICO, OSKAR UND DIE TIEFERSCHATTEN

VON ANDREAS STEINHÖFEL
FÜR PUBLIKUM AB 8 JAHREN

Eine wunderbare Menschenstudie, die Regiesseur Bernard Niemeyer mit sprachlicher Raffinesse, rabenschwarzem Humor und viel Liebe zu den Figuren nicht nur für Publikum ab 8 Jahren inszeniert, sondern für Menschen jeden Alters.

FR., 5.4. um 19.30 Uhr PREMIERE
SA., 6.4. um 15 Uhr PREMIERE
FR., 12.4. um 18.30 Uhr
SA., 13.4. um 15 + 18.30 Uhr

DIE KLEINE HEXE

VON OTFRIED PREUSSLER
FÜR PUBLIKUM AB 5 JAHREN

Otfried Preußlers „Kleine Hexe“ verzaubert auch nach mehr als 60 Jahren Groß und Klein mit liebenswerten Charakteren und skurrilen Momenten, deshalb gehören Preußlers Bühnenstücke auch zu den meistgespielten Werken des zeitgenössischen Kindertheaters.
Nick Westbrock, der bereits ‚Die Schule der magischen Tiere‘ und ‚Woodwalkers‘ am JTB inszeniert hat, hat nun ‚Die kleine Hexe‘ auf die Bühne des JTB gebracht.

LÄUFT DAS GANZE OSTERWOCHENENDE:
SA., 30.3. um 15 Uhr
SO., 31.3. um 15 Uhr
MO., 1.4. um 15 Uhr

VORFREUDE SCHENKEN
- MIT DEN GESCHENK-GUTSCHEINEN DES JTB!

DER GRÜFFELO (3+)

von Axel Scheffler
und Julia Donaldson

“FANTASIEVOLL-FRÖHLICHE INSZENIERUNG MIT KÖSTLICHER SITUATIONSKOMIK.”
SCHNÜSS

SO, 14.4. um 15 Uhr

RONJA RÄUBERTOCHTER (6+)

von Astrid Lindgren

“FAST ZU SCHÖN, UM WAHR ZU SEIN, ABER AUF DER SENSIBLEN KLANGSPUR MIT ÄTHERISCHEN GEISTERSTIMMEN (...) EIN UNGETRÜBTES VERGNÜGEN”
GENERAL-ANZEIGER

SA., 27.4. um 15 + 18.30 Uhr
SO, 28.4. um 15 Uhr

MOMO (8+)

von Michael Ende

“NICHT GRUNDLOS IST DAS JUNGE THEATER BONN EINES DER ERFOLGREICHSTEN DEUTSCHEN KINDER- UND JUGENDTHEATER.”
RHEINISCHE POST

SA., 20.4. um 15 + 18.30 Uhr
SO., 21.4. um 15 Uhr

Außerdem finden fast täglich Vormittagsvorstellungen aller Stücke für Schulen und KiTas statt.

HERMANNSTR. 50
53225 BONN-BEUEL

Gefördert durch Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen

FREUDE. JOY. JOIE. BONN.

Kooperationspartner THEATER BONN

TEL. (0228) 46 36 72
WWW.JT-BONN.DE

Gutschein muss an der Kasse vorgelegt werden. Gutschein nicht übertragbar.

BONN SIEGBURGER STRASSE 187

AB 28. MÄRZ

Mittwoch - Freitag	14:30-18 Uhr
Sa.,So. & feiertags	12-18 Uhr
In den Ferien	12-18 Uhr
Mo. und Di.	geschlossen

BIS 30. JUNI

www.bouncycastlepark.com

Beuel blüht auf!

BEUEL hat's

Sei stark, kauf vor Ort!

Raumausstatter
Hubert Schmitz & Sohn GmbH

WOMO RENT KROG
Sandorfstr. 26 - 53225 Bonn
www.wohnmobilvermietungbonn.de

SCHIFFER-VEREIN BEUEL 1862 e.V.

schafgabe

klein · juwelier
bonn

Unter broeckmaennche.online
Direktlink bei
Klicken auf die Logos